

Breitband: Ausschreibung für die Marsch startet!

Zweckverband „Breitbandversorgung Steinburg“ beginnt mit dem Teilnahmewettbewerb für die Ämter Wilstermarsch, Krempermarsch, Horst-Herzhorn und Wilster

In den ersten Gemeinden des Zweckverbandes „Breitbandversorgung Steinburg“ wird in wenigen Wochen die Glasfasertechnologie zur Verfügung stehen. Die Tiefbauarbeiten im Raum Sarlhusen – Rosdorf sind zum großen Teil abgeschlossen. Die offizielle Inbetriebnahme ist für Mitte November 2014 vorgesehen.

Ende August 2014 beschloss die Verbandsversammlung des ZVBS Zweckverband „Breitbandversorgung Steinburg“ einstimmig, eine Ausschreibung für die **Ämter Wilstermarsch, Krempermarsch, Horst-Herzhorn und Wilster** auf den Weg zu bringen. Ziel ist die weitgehend flächendeckende Versorgung der Ämter mit Breitband via Glasfaser, wie auch in den bisherigen Ämtern Schenefeld, Itzehoe-Land, Kellinghusen und Breitenburg. An der neuen Ausschreibung nehmen insgesamt 34 Gemeinden teil, mit ca. 14.000 Haushalten und ca. 29.000 Einwohnern. Die bisherige Versorgung der Gemeinden ist sehr unterschiedlich, teilweise werden kaum 2 Mbit erreicht.

„Wir halten an unserem Ziel, die weitgehend flächendeckende Breitbandversorgung im Kreis Steinburg herzustellen, fest. Das ist die Aufgabe des ZVBS. Wir haben bereits in 25 von 63 Gemeinden der bisher vergebenen Ämter die Vermarktung abgeschlossen. Damit wird deutlich, dass der Bedarf vorhanden ist und die Einwohner erkannt haben, dass die Versorgung mit schnellem Internet immer mehr an Bedeutung gewinnt. Wir können nun etwas vorzeigen und diesen Vorteil wollen wir im Ausschreibungsverfahren für die Ämter Wilstermarsch, Krempermarsch, Horst-Herzhorn und Wilster nutzen“, so der Vorstandsvorsteher des ZVBS, Bürgermeister Henning Ratjen aus Fitzbek. Der demografische Wandel in den Dörfern, die Anforderungen der Jugend, der Fachkräftemangel und die Möglichkeiten des mobilen Arbeitens treiben den ZVBS an.

Das Ausschreibungsverfahren wird ca. 200.000 EUR kosten, daran beteiligen sich die dem ZVBS angehörigen Gemeinden mit 50.000 EUR und das LLUR des Landes Schleswig-Holstein mit 150.000 EUR. Die Umsetzung wird mit ca. 30 – 33 Mio. EUR veranschlagt.

Die Ausschreibung teilt sich in 2 Phasen. Die erste Phase mit dem Teilnahmewettbewerb wurde vor wenigen Tagen auf dem Weg gebracht. Hier können sich EU-weit Firmen um die Teilnahme bewerben, müssen jedoch definierte Kriterien erfüllen. Voraussichtlich wird diese Phase Ende November abgeschlossen. Dann beginnt das Verhandlungsverfahren, also die Phase 2. Durchgeführt wird dies als offenes Verfahren, so dass Erkenntnisse während der Ausschreibung genutzt werden können, um Verfeinerungen in den Anforderungen und möglichen Umsetzung aufzunehmen. Henning Ratjen: „Wir gehen heute davon aus, dass die Ausschreibung Ende März 2015 abgeschlossen ist. Im positiven Fall beginnt dann nach den Sommerferien 2015 die Umsetzung“.

Ansprechpartner:



Geschäftsstelle:
Kreis Steinburg 25524 Itzehoe
Hauptdienstgebäude Viktoriastr. 16 - 18
Zentrale E-Mail-Adresse: info@steinburg.de
Internet: www.breitband-steinburg.de